GOTTESDIENSTE

GOTTESDI	ENSTE in	der Dorfkirche Blankenburg und in der	ASS
Novembe	er 2024 -	in der Kirche und digital	
3.11.24	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfn Tiedeke	ğŢ
10.11.24	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Kühne	
11.11.24	17.00 Uhr	Lichterandacht zum Martinstag mit Pfr. Kühne (S.10)
17.11.24	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Pfr. Kühne	
20.11.24	19.30 Uhr	Andacht zum Buß- und Bettag mit Rudolf Prill (S	.12)
21.11.24	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Koloska *	
24.11.24	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Pfr. Küh	ne 🦞
Dezembe	r 2024 -	in der Kirche und digital	
1.12.24	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Kühne	ů
8.12.24	14.00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst mit Pfr. Kühne (S.13)	Y2504
15.12.24	10.00 Uhr	Bläsergottesdienst mit Pfr. Kühne	T.
22.12.24	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Koloska * (S.16)	
	13.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel mit Pfr. Kühne	
(S.19)	15.00 Uhr 17.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel mit Pfr. Kühne Christvesper mit Chor und Pfr. Kühne	1280A
	23.00 Uhr	Christnacht mit der Jungen Gemeinde	
25.12.24	10.00 Uhr	Festgottesdienst zum Christfest mit Pfr, Kühne	
26.12.24	10.00 Uhr	Festgottesdienst zum Christfest mit Pfrn Tiedeke	9
31.12.24	17.00 Uhr	Gottesdienst zum Altjahresabend mit Pfr. Kühne	Ä
Januar 20	25 - in c	ler Kirche und digital	
1.1.25	17.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst in Karow zum Neujahrst	tag
5.1.25	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Adomat	\$5
12.1.25	10.00 Uhr	Sternsinger-Gottesdienst mit Pfr. Kühne	
16.1.25	15.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Koloska *	
19.1.25	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. Kühne	T.
26.1.25	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfrn Tiedeke	
Helene Schw Bitte in der oder Pfarrer Alle unsere	veitzer-Bres 1 Aushänge Koloska an Gottesdier	Chor Musizierkreis Kinderkirche Kirche Albert-Schweitzer-Stiftung (am 21.11. und 16.1. im sslau im Konferenzraum, am 22.12. im Haus Berlingen oder unter www.kirche-blankenburg.de nach rufen (030 - 6458 564) aste in der Kirche können Sie per Zoom mitf 2502 - Einwahl per Telefon: 069 - 5050 0951	sehen

GEMEINDEBRIEF

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BERLIN-BLANKENBURG

NOVEMBER - DEZEMBER - JANUAR 2025



AUS DEM INHALT

Ţ	Z	7	7	N	H	П	d	A		1	4		1	П	L	V	Í	1	ı	Ν	V	T	I)	ľ		ľ	9	ì	ň		Ν	J
h	J	Ļ	И.	Ш	М	Ц	V	ē	U	N		Ц		J	Ц	K		J	Ų	١	V	Ц		1	Ц	V	1	b,	ŀ	D)	L	U	J	١	У

Mittei.	lungen	und	Ankünd	digungen

Geleitwort von Pfarrer Kühne	. 4
Gemeindekirchengeld 2024	7
Unsere neue Superintendantin stellt sich vor	8
Martinsfest	10
Garteneinsatz	10
Infoabend zum Kirchentag 2025	11
Andacht zum Buß- und Bettag	12
Adventsbasteln	12
Musik in unserer Gemeinde	
Rat und Tat - Herzliche Einladung zum Weiterdenken	14
Jubiläumskonfirmandinnen- und Konfirmanden 2025 bitte melden!	15
Taizé-Abend im Bucher Gemeindehaus	15
ASS gemeinsamer Weihnachtsgottesdienst 2024	
Ein Dorf schenkt sich ein Weihnachtsfest	18
Einladung zur Advents- und Weihnachtsmusik des Karower Posaunenchores	18
Der Karower Chor lädt ein	18
Eine herzliche Einladung zu unseren Weihnachtsgottesdiensten	19
Die Sternsinger kommen	20
Allianzgebetstag	21
Neujahrsempfang und Gemeindeversammlung	21
Vorbereitung Weltgebetstag	

Rarichta

Deficite	
Sarahs Taufe: Ein Fest des Glaubens im Kindergottesdienst	24
Blankenburger Ortsfest	26
Konfifahrt in die Sächsische Schweiz vom 36. Oktober nach Rathewalde	28
Benjamin	23
Fraud und Leid in der Gemeinde	30

i i cua una Leia ini aci ocii	ichiec	50
Termine und Gottesdienst	e	34



Die Titelbilder illustrieren die Jahreslosung, in diesem Jahr: "Alles, was Ihr tut, geschehe in Liebe" 1. Kor 16,14. Wir wollen sie mit Bildern von Gruppen und Kreisen unserer Gemeinde gestalten. Auf dem Titelbild dieser Ausgabe sehen Sie den "Kreis 60 +", der sich monatlich zu den interessantesten Themen trifft. vΚ

Pfarrer Hagen Kühne

Tel.: 030 - 8092 5625 Mobil: 0173 8304797

pfarrer@kirche-blankenburg.de Sprechzeit nach Vereinbarung

Gemeindebüro

Alt Blankenburg 17, 13129 Berlin Tel.: 030 - 4742 777 (mit AB) Fax: 030 - 4759 9912 buero@kirche-blankenburg.de www.kirche-blankenburg.de

Barbara Knoop Friedhofsverwaltung

Bürozeiten: Mi 15 - 18 Uhr

Kontoverbindung

Ev. Kirchengemeinde Berlin-Blankenburg IBAN DE48 1005 0000 4955 1926 83 BIC: BELADEBEXXX Kreditinstitut: Berliner Sparkasse

Für den Notfall:

Telefonseelsorge 0800 111 0 222 Kindernottelefon 0800 111 0 333

Sabine Zimmerling Beauftragte der Gemeinde für Präven-

Ansprechperson für Betroffene sexualisierter Gewalt

Tel.: 0155 61771989

Impressum

Heraus-Gemeindekirchenrat der Evangeligeber schen Kirchengemeinde Berlin-

> Blankenburg Alt Blankenburg 17 13129 Berlin

Redaktion Ines v. Keller (vK)

Pfr. Hagen Kühne (HK, ViSdP)

Gisula Karger (GK) Renate Judis (RJ) Nila Belik (NB)

Emilie Rothe Layout

Gottesdienst per ZOOM mitfeiern:

Meeting ID: 726452502

Telefoneinwahl: 069-50500951

Anmeldungen für die Christenlehre, den Konfirmandenunterricht, zu Taufen, zu Hochzeiten oder für besondere Iubiläen sind über das Gemeindebüro oder direkt bei Pfarrer Kühne möglich. Gern informieren wir Sie auch über die Möglichkeit zum Eintritt bzw. Wiedereintritt in die Kirche. Formulare dazu finden Sie auf unserer

Webseite. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn wegen Krankheit oder in Notfällen seelsorgerlicher Beistand vonnöten ist.

Titelbild v. Keller

Aquarelle / Vignetten / Grafik

Kinderseite: Benjamin S. 23 Icon Kaffeetasse: Flaticon.com Weihnachtsseite: Benjamin S. 19 Sternsinger www.sternsinger.de: S. 20 der Deutsche Evang. Kirchentag: S. 11 Deutsche Evang. Allianz: S. 21 Weltgebetstag der Frauen: S. 22

Fotos

Privat: S. 4, 5, 6, 14

Kühne: S. 10, 12, 26, 27, 28, Rieffel: S. 9; v. Keller: S. 29 Koloska: S. 16, 17; Drewing: S.30

Meißner: S. 24, 25

Druck Offset Friedrich GmbH & Co

KG. 76698 Ubstadt-Weiher

Auflage 850 Stück, vier Mal jährlich

Redaktions-Jeweils der 1. des Januar, April,

Juli und Oktober schluss

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.



Monatsspruch für den November: Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt.

2. Petrusbrief 3,13

GELEITWORT

Unruhig sind die Zeiten geworden. Manches geht nicht so weiter, wie bisher. Das zeigt sich allenthalben. Aber das Neue, was da werden soll, ist noch so unkonkret, so wenig fassbar. Heizen, künstliche Intelligenz, von A nach B fahren, der zunehmenden Gewalt weltweit etwas entgegensetzen – alles Themen, die uns sehr beschäftigen. Trauen Sie der Kirche zu, hier etwas Wichtiges zur Lösung der Probleme beizutragen? Einerseits nein, denn Christen wissen es nicht besser als die Wissenschaft oder die Politik. Wenn irgendein Bischof sich mal zu Wort meldet, dann hört man meist

banale Richtigkeiten, die niemanden vom Hocker reißen. Je konkreter kirchliche Stellungnahmen ausfallen, desto umstrittener sind sie. Außerdem hat die Kirche genau dieselben Probleme wie der Staat: Rückzug aus der Fläche, Bürokratie, sinkende Steuereinnahmen, kein besonders inspirierendes Führungspersonal... Was können wir anbieten? Im 2. Petrusbrief steht: Lasst euch nicht irre machen von Prognosen, die den Verheißungen unseres Gottes zuwider sind! Betet. hofft, wartet auf einen Gott, der Himmel und Erde erneuert!

Nirgendwo in der Bibel steht, dass alles beim Alten bleiben soll. Überall lese ich von Aufbruch und Neuanfang. Nicht mit Zittern und Zagen, sondern mit einer klaren Perspektive: Die Herren der Welt gehen, unser Herr aber kommt. Deshalb glauben Christen an eine bessere Welt. Sie hoffen auf diesen Gott, der sich nicht mit dem status quo zufriedengibt, sondern immer wieder Partei ergreift für die, die auf Gerechtigkeit hoffen. Man muss die Zeichen der Zeit lesen, dann sieht man das auch. Gerade sind bei uns drei barocke Kirchen wieder erstanden: In Potsdam die Garnisonkirche.



in Mitte die Parochialkirche und in Buch die Schlosskirche. Wenn Sie diese drei Punkte verbinden, dann gibt das einen Meridian, eine Spur der Hoffnung quer durch unsere Stadt! Das wäre niemals möglich gewesen, ohne das Zutrauen und die Kraft, der Macht des Faktischen etwas entgegenzusetzen. Ich höre noch sehr genau die Stimmen aus der Gemeinde in Buch, die damals sagten: Turmbau? Wir haben ganz andere Probleme!

Nun glänzt die Ostersonne in Buch hoch oben über den DDR-Elfgeschossern und gibt dem ganzen Ort eine Mitte und die verlorene Seele zurück. Ich sehe jeden Tag Menschen, die stehen bleiben, staunend den Kopf heben und in den Himmel schauen. Für mich heißt das: Letztlich kommt es auf uns an, worauf wir unseren Blick richten, auf jeden einzelnen aber vor allem auf unsere Gemeinden. Denn selbst wenn die Kirche, so wie wir sie kennen, einmal untergehen sollte: Die Gemeinden werden bleiben! Diese Basisbewegung von Leuten, die beten und hoffen und sich im Gottesdienst unter dem Wort Gottes versammeln und auf einen neuen Himmel und eine neue Erde warten, in denen

Gerechtigkeit wohnt, die kann niemand stoppen! Es kommt darauf an, Hand anzulegen, weit genug nach vorn zu schauen, seine Samenkörner in die Erde zu bringen und in den Himmel zu schauen und zu warten: Der Frühling wird kommen.

Lesen Sie diesen Brief als ein Grußwort von diesem neuen Himmel und dieser neuen Erde. Und lassen Sie uns feiern, dass ein Gott da ist, der diese Welt nicht sich selbst überlässt.

Herzliche Segensgrüße, Ihr





Der Blick vom neuen Kirchturm in Buch - man sieht die Kirche in Karow, in Französisch-Buchholz, in Blankenburg und - ganz hinten - die Parochialkirche und die Garnisonkirche in Potsdam ;-)

Eine herzliche Bitte!

Viele Menschen, die den verdienten Ruhestand erreicht haben, brauchen keine Kirchensteuer mehr zu zahlen. Gehören Sie auch dazu? Das ist gut und gerecht, denn die Renten - vor allem im Osten - sind in vielen Fällen gerade auskömmlich.

Wir haben jedoch einige Familien, die auch als Rentner oder Pensionäre unsere Gemeinde weiterhin finanziell unterstützen und sich entschieden haben, einen regelmäßigen Beitrag pro Jahr zu geben: Das Gemeindekirchgeld.

Dieses Gemeindekirchgeld ist ein Betrag von 50 – 250 €, der im Büro bei Gelegenheit übergeben oder im Laufe des Jahres auf unser Konto eingezahlt wird. Im vergangenen Jahr konnten wir auf diese Weise 2.100 € verbuchen. An dieser Stelle möchte ich mich dafür im Namen unserer Ältesten ganz herzlich bei Ihnen bedanken! Mit diesen Mitteln fördern Sie unsere Junge Gemeinde, die Christenlehre, die Kinderkirche, den Konfirmandenunterricht, Kirchenmusik, aber auch die Sachkosten für Feste und Feiern im

Kirchenjahr. Leider ist dieses Gemeindekirchgeldaufkommen in den letzten Jahren seit der Kirchensanierung stark zurückgegangen. Deshalb möchte ich eine herzliche Bitte an Sie weitergeben: Unterstützen Sie unsere Gemeindearbeit weiter mit ihrem Gemeindekirchgeld!

Diese Mittel können wir direkt für unsere Arbeit hier in unserer Kirchengemeinde verwenden.

Die Kirchensteuer dagegen, wird nach einem bestimmten Schlüssel über die Landeskirche und den Kirchenkreis auf die Gemeinden verteilt, wobei jede Ebene einen bestimmten Anteil für ihre Arbeit nutzt. In den Gemeinden vor Ort kommen derzeit pro Gemeindeglied insgesamt circa 170 Euro pro Jahr als Kirchensteuer an.

Die Verwendung dieser 170 € werden durch die kirchlichen Finanzsatzungen genau geregelt, das heißt, wieviel wir davon für Personal-, Bau- und Sachkosten im Haushalt ausgeben können. Das Gemeindekirchgeld dagegen ist frei verfügbar und wird vom Gemeindekirchenrat für eigene Projekte und Schwerpunkte in unserer Arbeit eingesetzt.

Ich bitte Sie im Namen des Gemeindekirchenrates, uns weiterhin zu unterstützen und auf diese Weise zur Lebendigkeit des Gemeindelebens beizutragen.

Denn der Dienst dieser Sammlung füllt nicht allein aus, woran es den Heiligen mangelt, sondern wirkt auch *überschwänglich darin, dass viele Gott danken.* 2.Kor.9, 12

Ihr von Herzen dankbarer Pfarrer Hagen Kühne

Kontoverbindung:

Ev. Kirchengemeinde Berlin-Blankenburg

IBAN: DE48 1005 0000 4955 1926 83

BIC: BELADEBEXXX

Kreditinstitut: Berliner Sparkasse

Unsere neue Superintendentin stellt sich vor

Liebe Gemeinden, liebe Menschen im Kirchenkreis Berlin Nord-Ost,

herzlich grüße ich Sie als Ihre neue Superintendentin.

Wenn ich über unsere Kirche nachdenke, gibt es vieles, das mir am Herzen liegt: Spiritualität und Musik, offene, klare Worte für den Glauben, eine Vielfalt an Gottesbildern, Gemeinschaft und sichere Begegnungsräume für unterschiedliche Menschen.

Kirchlich geprägt wurde ich zuerst am Stadtrand Berlins in Kaulsdorf, wo ich groß geworden bin: Eine alte Dorfkirche wurde ein Zuhause für eine durch DDR-Neubaugebiete wachsende Gemeinde mit vielen Kindern und Jugendlichen.

Nach dem Abitur am Sartre-Gymnasium in Berlin-Hellersdorf war ich für einen Freiwilligendienst mit Aktion Sühnezeichen in Antwerpen, Belgien. Danach habe ich in Berlin Theologie studiert und mein Vikariat gemacht.

Als Pfarrerin sammelte ich Erfahrungen in den Kirchengemeinden Hephatha in Berlin-Britz und Prenzlauer Berg Nord mit der Gethsemanekirche. Außerdem arbeitete ich von 2014-16 als Referentin bei Generalsuperintendentin Ulrike Trautwein.

Mir war und ist es wichtig, Kirche groß zu denken – über Gemeinde hinaus, die Frage der gesellschaftlichen Relevanz im Blick – und auf die Beteiligung von Frauen in verschiedenen Leitungsebenen zu achten.

Ich freue mich nun in der neuen Rolle in unserer Kirche Verantwortung zu übernehmen. Gerne möchte ich – ge-





Superintendentin Almut Bellmann erteilt den Segen

meinsam mit anderen Menschen, mit Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen verschiedener Berufsgruppen – Kirche gestalten und weiterentwickeln. Dabei ist es mir wichtig, Wege zu finden, Strukturen und Macht transparent zu gestalten.

Sollten Sie einmal persönlich ein Anliegen haben, melden Sie sich gern in der Superintendentur.

Ich freue mich, Sie kennen zu lernen und mit Ihnen gemeinsam unterwegs zu sein und bin gewiss und voll Hoffnung, dass wir auf unseren Wegen stets begleitet sind von guten Mächten.

Ihre Superintendentin Almut Bellmann

Superintendentin Almut Bellmann

Martinsfest

Montag, 11. November, 17 Uhr

Wie in jedem Jahr freuen sich alle Kinder - und Erwachsenen - auf unser Martinsfest. Der heilige Martin war ein Heiliger "zum Anfassen", kein unnahbarer Kirchenfürst. Er teilte seinen Mantel mit den Bettlern, er wollte nicht Bischof werden und versteckte sich im Gänsestall, so die Legende.

Und wir erfahren immer wieder, dass Teilen uns selbst beschenkt. So teilen wir auch die Martinshörnchen miteinander. Um 17 Uhr laden wir zu einer Andacht in unsere Kirche ein. Danach ziehen wir mit unseren Laternen singend durch die Straßen. Gegen 18 Uhr treffen wir uns im Gemeindegarten am Feuer zu Kaffee, Punsch und Stockbrot.

Alle, die gern beim Martinsfest mithelfen wollen, melden sich bitte bei Pfarrer Kühne oder im Gemeindebüro.



Martinsumzug 2023 am Spielplatz

Infoabend zum Kirchentag 2025 Montag, 18 November, 19.30 Uhr

Haben Sie schon mal überlegt, zum Kirchentag zu fahren? Möchten Sie mal mit durch und durch Kirchentagsbegeisterten sprechen? Dann sind Sie am Montag, 18. November um 19:30 Uhr eingeladen. Wir wollen erzählen, was Kirchentag ist und mit Ihnen überlegen, ob und wie wir gemeinsam zum nächsten Evangelischen Kirchentag fahren wollen und können. Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, eine einzigartige Möglichkeit, um Kirche mal ganz anders und eine große Gemeinschaft zu erleben!

1949 wurde der Kirchentag in Hannover gegründet. Nach 1967, 1983 und 2005 kehrt er vom 30. April bis 4. Mai 2025 bereits zum fünften Mal zurück in die niedersächsische Landeshauptstadt – mit vielen tausend Besuchenden, fünf Tagen Musik- und Kulturveranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Workshops und vieles mehr an Programm. Und vielleicht ja auch mit Ihnen?

Wolfgang Mochmann & Ines von Keller

Garteneinsatz

Samstag, 16. und 23. November, 10 Uhr

Wir laden wieder herzlich zu einem gemeinsamen Arbeitseinsatz auf dem Friedhof und im Gemeindegarten ein. Diesmal an zwei Samstagen im November, weil es viel Arbeit gibt: Die Gräber und Beete wollen winterfest gemacht werden. Anschließend gibt's wie immer ein kleines gemeinsames Picknick.



Quelle: Deutscher Evangelischer Kirchentag

Andacht zum Buß- und Bettag Mittwoch, 20. November, 19.30 Uhr

ANKÜNDIGUNGEN

Auch in diesem Jahr wird der Leiter unseres Gebetskreises, Rudi Prill, wieder die Andacht zum Buß- und Bettag

in unserer Kirche halten, alle sind eingeladen, inne zu halten und sich auf ihren Glauben zu besinnen.

Adventsbasteln

Mittwoch, 27. November, 15-18 Uhr

Schon im vergangenen Jahr haben wir von Tradition gesprochen, wie viel mehr ein Jahr danach!

Und so laden wir alle, Groß und Klein, Jung und Alt zum Adventsbasteln am Mittwoch, den 27. November von 15 bis 18 Uhr in unser Gemeindehaus ein.

Die Woche vor dem 1. Adventssonntag ist genau richtig, kleine Geschenke und die Adventsdekoration zu basteln.

Vielleicht haben Sie zu Hause noch den Strohkranz und die Kerzenhalter vom vergangenen Jahr. Bitte bringen Sie sie mit, denn wir wollen auf Nachhaltigkeit achten, möglichst auch mit dem, was die Natur uns schenkt, basteln.

Wir freuen uns auf ein buntes Treiben an vielen Ständen.

Und natürlich freuen wir uns auch über die, die ihre Kreativität einbringen wollen und mit den Bastelangeboten den Nachmittag bereichern. Melden Sie sich bitte bei Pfr. Kühne oder im Gemeindebüro.

Also, nicht vergessen: wir treffen uns am 27. November und läuten die Advents- und Weihnachtszeit ein.

Gisula Karger



Ein schönes Beispiel von 2022

Musik in unserer Gemeinde 24.11., 17 Uhr & 8.12. & 26.1.2025, 17 Uhr

Liebe Gemeinde,

nach dem Auftakt im Januar mit dem Klavierabend sollen nun die Musiken im Gemeindehaus in diesem Winter weitergehen.

Freuen Sie sich auf das Kammerkonzert zum Ewigkeitssonntag am 24. November um 17 Uhr mit barocker und romantischer Musik mit 2 Violinen. Violoncello und Klavier. Sie hören Werke von Pepusch, Händel, Goldberg, Mendelssohn Bartholdy und Verdi. Es musizieren Mitglieder unseres Musizierkreises.

Am Sonntag, den 26. Januar 2025 um 17 Uhr werde ich den zweiten Klavierabend geben mit Werken von Haydn, Beethoven, Grieg, Chopin und einer kleinen Besonderheit.

Des Weiteren lädt der Chor zum offenen Singen am Ortsadventsfest am 8.12. ein und wird sowohl beim Weihnachtsgottesdienst der Albert Schweitzer Stiftung am 4. Advent als auch zur Christvesper am Heiligen Abend um 17 Uhr singen.

Das Abschlusskonzert zum Ortsadventsfest wird in diesem Jahr bestritten vom Gesangsensemble "Hört auf Klaus" von der Musikschule Vicco von Bülow, Brandenburg an der Havel. Die 5 Damen und Herren singen in meiner Gesangsklasse dort schon viele Jahre zusammen und sind zu einem exquisiten Klangkörper zusammengewachsen. Freuen Sie sich auf weihnachtliche Weisen und auch klassische und modernere Vokalmusik. Zwischen den Vokalwerken wird Orgelmusik erklingen.

Wer nicht nur Musik als Zuhörer genießen will, sondern gerne mitmacht ist herzlich eingeladen zum Chor oder zum Musizierkreis. Einfach melden unter 0172 8252083.

Herzlichst, Ihr Karsten Drewing

Übrigens: Christian Syperek bietet Unterricht für Einsteiger/innen an auf der Trompete, dem Horn oder der Posaune. Wer von den Kindern oder Erwachsenen hat Zeit und Lust, eines dieser Instrumente auszuprobieren? Bitte melden Sie sich unter: 0171 6815838

Rat und Tat -Herzliche Einladung zum Weiterdenken Mittwoch, 4. Dezember 2024, 19.30 Uhr

Am Mittwoch, dem 4.12, nach dem soll unser Kirchweihfest das Thema Chor um 19.30 Uhr laden wir wieder zu einem offenen Gesprächsabend über unsere Gemeinde ein. Wir wollen die vorhandenen Ideen weiterverfolgen und auch neue Gedanken aufnehmen. Alle, denen diese Gemeinde am Herzen liegt und die mitdenken und mitmachen wollen, sind herzlich willkommen

Eine Idee ist schon geboren: Da wir im neuen Kirchenjahr unser 100 Jähriges Glockenjubiläum feiern,

"Glocken" haben. Wir suchen eine schöne Themenformulierung und natürlich auch ein Kirchweihfestvorbereitungsteam.

Also: Einfach vorbeikommen - wir freuen uns.

Ihre Renata Steffens und Hagen Kühne



Jubiläumskonfirmandinnen und -konfirmanden 2025 bitte melden!

Sind Sie 1965, 1975 oder im Jahr 2000 konfirmiert worden? Dann feiern Sie im kommenden Jahr Ihre silberne, goldene oder diamantene Konfirmation! Jubelkonfirmationen sind eine schöne Gelegenheit, auf den eigenen Weg zurückzuschauen und Weggefährten zu treffen. Einige von Ihnen werden vielleicht von Ihren Herkunftsgemeinden eingeladen. Wir wollen im kommenden Jahr alle - die Blankenburger Ehemaligen aber auch alle anderen, die ihr silbernes, goldenes oder diamantenes Jubiläum haben und ursprünglich nicht aus Blankenburg stammen - am 29. Juni einladen, einen gemeinsamen Gottesdienst zu feiern.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich doch bitte bis Weihnachten – Sie helfen mir damit bei der Planung.

Herzlich grüßt Sie

Ihr Pfarrer Hagen Kühne

Taizé-Abend im Bucher Gemeindehaus Freitag, 6. Dezember 2024, 19 Uhr

Der nächste Taizé-Abend findet am Freitag, den 6. Dezember um 19 Uhr im Gemeindehaus Buch statt! Wer möchte, kann sehr gerne schon um 18 Uhr kommen, um die Taizé-Gesänge einzuüben. Da die Gesänge gar nicht schwer sind, möchte ich alle motivieren, einmal zum Üben zu kommen, die

bisher noch nicht mit dabei waren. Es macht Spaß und tut wohl, mit anderen diese Gesänge und besonderen Klänge zu erforschen und gemeinsam zu kreieren! Ich freue mich auf jeden, der kommt!

Annette Clasen

ASS gemeinsamer Weihnachtsgottesdienst 2024 Sonntag, 22. Dezember, 10 Uhr im ASS Haus Berlin

Einmal im Monat feiern wir Gottesdienst in der Albert Schweitzer Stiftung (ASS).

Nun aber freuen wir uns wieder auf einen gemeinsamen Weihnachtsgottesdienst - ASS und Kirchgemeinde am 4. Advent, 10 Uhr im Haus Berlin.

Wir freuen uns auf den Kirchenchor, auf gute Musik, auf unser gemeinsames Singen und Beten und auf die Weihnachtsbotschaft. Was braucht unsere Gesellschaft nötiger als diese Botschaft?

Weihnachtsgottesdienst am 4. Advent?

In der ASS singen Gemeindeglieder aus der Stadtmission nachmittags am Heilig Abend in den einzelnen Wohnbereichen und besuchen Menschen, die ständig im Bett liegen.



4. Advent 2019: Der Blankenburger Chor war eine sehr schöne Unterstützung.



Unser schöner Weihnachtsgottesdienst ist immer gut besucht und wir freuen uns über jede Person, die mit uns mitfeiert.

An den beiden Weihnachtsfeiertagen gibt es keinen Gottesdienst in der ASS, also Weihnachtsgottesdienst am 4. Advent in der ASS.

Gemeinsamer Gottesdienst?

Ja, einmal im Jahr kommen Kirchgemeinde, pflegebedürftige Menschen, die Gruppe unserer Begleiter und Mitarbeiter der ASS zusammen, um miteinander Gottesdienst zu feiern und Gemeinschaft zu haben.

Gibt es etwas Besonderes in diesem Gottesdienst?

Ich bin davon überzeugt, dass der,

dessen Geburt wir zu Weihnachten feiern, in diesem Gottesdienst - pflegebedürftige Menschen und andere, die ihnen beistehen - ganz nahe ist.

Die Bedürftigkeit von uns Menschen hat Jesus zu uns "getrieben", nichts anderes, das ist das Besondere – Weihnachten.

Wir freuen uns auf diesen Gottesdienst.

Manfred Koloska

ANKÜNDIGUNGEN

Ein Dorf schenkt sich ein Weihnachtsfest Sonntag, 8. Dezember, 13-18 Uhr

Auch in diesem Jahr findet das Blankenburger Weihnachtsfest im Gemeindegarten statt, es gibt wieder Gutes zu Essen und zu Trinken, Handgearbeitetes und Mitmachaktionen.

Als besonderen Programmpunkt wird es diesmal einen Plätzchenwettbewerb geben. Alle BäckerInnen sind eingeladen, bis 14 Uhr fünf selbstgebackene Plätzchen abzugeben, eine Jury wird sie nach Aussehen, Geschmack und Kreativität bewerten. Die Preisverleihung findet dann um 16 Uhr statt.

Der Kirchenchor lädt zu 14.30 Uhr für eine Stunde zum Adventssingen in die Kirche ein.

Um 18 Uhr findet das Abschlusskonzert statt. Gesangsensemble "Hört auf Klaus" von der Musikschule Vicco von Bülow, Brandenburg an der Havel bietet alte und neue weihnachtliche Musik.

Einladung zur Advents- und Weihnachtsmusik des Karower Posaunenchores

Sonntag, 15. Dezember, 15 Uhr

Am 3. Adventssonntag - 15.12.2024 - findet um 15.00 Uhr in der Karower Kirche die mittlerweile 42. Advents- & Weihnachtsmusik des Karower Posau-

nenchores statt. Die Leitung dieser Musik hat Landesposaunenwart Michael Knake. Der Eintritt ist frei.

S. Hartmann, Posaunenchor

Der Karower Chor lädt ein

Sonntag, 22. Dezember

Unser Advents- und Weihnachtskonzert findet in diesem Jahr am 22. Dezember (4. Advent) statt. Nähere Informationen gibt es in der nächsten No-

vember/Dezember-Ausgabe des Karower Gemeindeblattes.

H. Osenberg





ANKÜNDIGUNGEN

Ab Samstag, dem 5. Januar ab 10 Uhr und in der Woche danach sind unsere Sternsinger in Blankenburg wieder unterwegs. Sie bringen den Haussegen und sammeln Spenden für das Sternsinger-Kinderhilfswerk. Wer Besuch bekommen möchte, der kann sich gern anmelden unter <u>pfarrer@kircheblankenburg.de</u>

Wir suchen noch Familien, die bei der Sternsingeraktion mitwirken möchten. Bitte meldet Euch bei Pfarrer Kühne unter 01738304797 oder <u>pfarrer@kirche-blankenburg.de</u>



Kindermissionswerk Die Sternsinger Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.sterns.inge

Allianzgebetsabend

Montag, 13. Januar 2025, 19.30 Uhr

Nicht über, sondern mit Gott zu reden. Darum geht es am Montag, dem 13. Januar 2025 um 19:30 Uhr im Gemeindesaal am diesjährigen Allianzgebetsabend in Blankenburg. Dazu laden wir alle ganz herzlich ein. Das große Thema dieser Allianzgebetswoche

lautet "Miteinander Hoffnung leben". Tauchen Sie mit ein in die Gemeinschaft von Christen aus unterschiedlichen Gemeinden und Glaubensprägungen, um im Gebet vor Gott zu stehen.



Quelle: Deutsche Evangelische Allianz

Neujahrsempfang und Gemeindeversammlung Sonntag, 19. Januar 2025, nach dem Gottesdienst

Wie in jedem Januar schauen wir dankbar auf das vergangene Jahr. Frau Judis wird einen kurzen Rückblick geben und unser Finanzteam wird die aktuelle Situation erläutern.

Auch das Dankeschön für die vielfältige ehrenamtliche Arbeit in unserer Gemeinde wird nicht zu kurz kommen. Und natürlich wird es wieder ein reichhaltiges Buffet geben. Wenn Sie

möchten, können Sie gern dazu eine Leckerei beisteuern.

Sie erleichtern die Planung, wenn Sie kurz mitteilen, dass Sie an diesem Sonntag dabei sein werden.

Ihre Renate Judis, Ines von Keller und Hagen Kühne

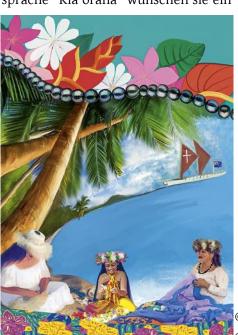
ANKÜNDIGUNGEN

Vorbereitung Weltgebetstag

Donnerstag, 30. Januar 2025, 18.30 Uhr

Am Freitag, dem 7.3. wollen wir um 18:00 Uhr miteinander den Weltgebetstag 2025 begehen. Die Frauen der Cookinseln möchten uns ihre positive Sicht auf Gottes Schöpfung vermitteln: "wunderbar geschaffen". So sehen sie sich, so sehen sie ihre Gegenüber und die Welt, in der sie leben. Als wertvolle und geliebte Kinder Gottes laden sie ein, auch die anderen Menschen als solche zu sehen und zu behandeln.

Mit ihren Grußworten in der Maorisprache "Kia orana" wünschen sie ein



langes und gutes Leben. Die Christinnen der sehr kleinen und weit verstreut liegenden Inseln im Südpazifik, stellen den Psalm 139 ins Zentrum ihres Gottesdienstes.

Wer hat Lust, unseren Weltgebetstag mit vorzubereiten und mitzugestalten?

Wenden Sie sich gern vorab an mich, damit ich schon Material ausgeben kann - entweder in der Mittwochssprechstunde im Gemeindebüro oder per Mail an das Gemeindebüro oder an mich privat per Mail (barbaraknoop@web.de)

Hier schon mal die Termine für die Treffen zur Vorbereitung:

Donnerstag 30.01.2025 um 18:30 Uhr

Donnerstag 13.02.2025 um 18:30 Uhr

Mittwoch 26.02.2025 um 19:30 Uhr

Ich freue mich auf unsere Vorbereitungsrunden im Gemeindehaus

Barbara Knoop & Weltgebetstag der Frauen -Deutsches Komitee e. V.

© 2023 World Day of Prayer International



Kinderseite gus der christlichen Kinderzeitschrift Benigmin



Bibelrätsel: König Herodes wollte das Jesuskind töten. Doch Josef wurde gewarnt. Er floh mit dem Jesuskind und Maria nach Ägypten. Wer hatte ihn gewarnt?

Auflosung: Ein Engel.

Vogel-Kekse

Lass etwas Kokosfett in einem Topf schmelzen und rühre von einer Fertigmischung Vogelfutter so viel dazu, dass eine dicke Masse entsteht. Lege nun jeweils ein Ausstech-Förmchen auf ein Stück Alufolie und schlage deren Rand hoch. Treffen sich zwei Skelette im Schnee. Sagt das eine zum anderen: «Ich frier bis auf die Knochen!»



Gib zunächst etwas trockenes Vogelfutter hinein und fülle dann das Förmchen mit der Fettmasse auf. Wenn sie kalt und hart sind, kannst du die Alufolie abziehen und die Kekse draußen aufhängen!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand): Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Sarahs Taufe: Ein Fest des Glaubens im Kindergottesdienst

Am 01. September 2024 wurde Sarah in der evangelischen Kirche in Blankenburg getauft – und es war ein rundum gelungener Tag! Pfarrer Kühne führte uns mit seiner warmherzigen Art durch den Gottesdienst, und die Kirche war voll bis auf den letzten Platz. Besonders viele Kinder waren da, was die Stimmung noch lebendiger machte.

Die Kinder haben in der Kinderkirche eine Wimpelkette liebevoll gebastelt und mit guten Wünschen für Sarah vorbereitet. Die Kette hing während der ganzen Feier über uns und strahlte genau das aus, was dieser Tag bedeutete – Gemeinschaft, Freude und viel Liebe. Das ist eine sehr schöne Erinnerung an diesen besonderen Tag.

Der Taufspruch "Ihr Kinder seid das Licht der Welt" aus dem Matthäusevangelium hätte nicht besser passen können. Um das zu unterstreichen, bekam jeder Gast ein kleines Licht in Form einer Kerze.

Am Ende war es einfach ein wunderschöner Tag, der uns alle sehr berührt hat und Sarah auch in Erinnerung bleiben wird.

Danke, danke, danke!

Wir möchten uns bei allen bedanken, die diesen Tag so besonders gemacht haben. Für uns wird er für immer unvergesslich bleiben – ein Tag voller Lachen, Liebe und leuchtender Augen!

Familie Meißner





Blankenburger Ortsfest

Der Freitag startete mit dem Theaterstück "Traumzauberbaum", das von der Grundschule unter den Bäumen veranstaltet wurde. Abends gab es für die Kinder einen Slushi und Zuckerwatte und für die Erwachsenen stand der Bierwagen bereit.

Der Samstag wurde von verschiedenen Attraktionen geprägt, wie das Kinderkarussell oder die Achterbahn. Ebenfalls vertreten war die Blankenburger Gemeinde. An dem Stand konnten die Kinder einen großen Regenbogen für die Kinderkirche basteln. Außerdem konnten die Gruppe "Mittendrin" und das Netz für Respekt: Toleranz und Vielfalt kennengelernt werden. Pfarrer Kühne gab zweimal eine Führung, bei der man sich die Kirche angucken konnte und als besonderes Highlight den Kirchturm besteigen durfte. Zum Abschluss dieses Tages gab es ein Feuerwerk, das alle Augen zum Glänzen brachte.

Am Sonntag gab es einen schönen Outdoor-Gottesdienst, der von Pfarrer Kühne geleitet wurde. Der restliche Tag wurde vom Eisbein der Freiwilli-





Konfifahrt in die Sächsische Schweiz vom 3.-6. Oktober nach Rathewalde

Konfi-RAP – gedichtet von Daniel Rüggeberg, Yven Hetzel und Christopher Bannat aus Buch

Wir sitzen im Bus, die Konfi-Crew am Start,/Fahrt ins Grüne, unsere Kennenlernfahrt./Der Bus rollt durch die Straßen, Stimmung ist high,/ Doch wir quatschen so viel, verpassen fast dabei,/Den Stopp, wo wir rausmüssen, alles wird knapp,/Doch der Busfahrer checkt's, gibt uns 'nen Tap./ "Jungs, Mädels, ihr müsst raus, hier ist euer Ziel!"/Wir springen aus dem Bus, danke, war ganz schön viel.

Am nächsten Tag, die Sonne fehlt, der Plan steht klar, / Wir gehen wandern, die Gruppe ist stark, na klar. / Die Landschaft ist steil, der Weg wird tricky, / Doch wir sind motiviert, keiner wird picky. / Dann kommt die Stelle, da wird's echt mal heikel, / Klettern müssen wir, kein Platz für den Falschen. / Herr Kühne zieht sein Seil,





schnallt es fest an, / Jeder kommt sicher rauf, jetzt sind wir der Clan!

Am Abend dann chillen wir, die Füße sind schwer,

Doch die Stimmung ist gut, die Gespräche viel mehr. / Teekanne raus, heißer Tee wird serviert, / Alle lachen, die Energie, die vibriert. / Wir erzählen vom Tag, von der Kletterpartie, Dank Herrn Kühne und dem Busfahrer – Merci! / Die Konfi-Fahrt war echt ein Highlight für uns, / Das war nur der Anfang, jetzt geht es los!

Erntedank 2024



Auch in diesem Jahr konnten wir wieder ein wunderschönes Erntedankfest feiern. Wir möchten allen herzlich danken, die dabei waren oder etwas gespendet haben und dieses Fest somit einzigartig machten. Vielen Dank!



Liebe Geburtstagskinder der Monate August bis Oktober

Liebe Geburtstagskinder,

Sie haben im August, September oder Oktober Ihren Ehrentag gefeiert. Wir dürfen Ihnen mit diesem neuen Gemeindebrief die herzlichsten Geburtstagsgrüße senden! Ich wünsche Ihnen offene Augen für all die großen und kleinen Wunder dieses Lebens. Bleiben Sie behütet und getröstet, mögen Gottes Engel Ihren Weg begleiten!

In diesen Tagen gehen meine Gedanken öfter als sonst in die Zeit kurz vor der friedlichen Revolution zurück. Mir wird bewusst, wie außergewöhnlich das Glück war, dass dieser Umbruch am Ende gewaltlos vor sich ging. (Jedenfalls bei uns – auf dem Balkan und in den südlichen Kaukasusrepubliken war das ganz anders.) Ich bin sehr neugierig, mich mit Ihnen darüber auszutauschen, wie sie die Jahre



kurz vor dem Mauerfall erlebt haben. Zu unserem Geburtstagskaffeetrinken haben wir Herrn Drewing als Zeitzeugen eingeladen, die mit uns über die Vorwendezeit in Blankenburg erzählen können.

Ich lade Sie also wieder herzlich ein, am Freitag, dem 22. November im Gemeindehaus zur Geburtstagsnachfeier zu kommen.

Gern können Sie Ihre Begleitung mitbringen. Bitte geben Sie mir telefonisch einen kurzen Hinweis, wenn Sie kommen können oder vielleicht auch einen Besuch wünschen. Das erleichtert unsere Planungen. (030/80925625 mit AB)

Es grüßt Sie in herzlicher Verbundenheit, Ihr

Mague Whene

Fotos von der Jugendbegegnung mit der westdeutschen Partnergemeinde aus dem Album von Karsten Drewing

Getauft wurde

am 1. September 2024

Sarah Luise Meißner

Ihr seid das Licht der Welt. So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen. Mt 5,14+16

Mit kirchlichem Geleit bestattet wurden

am 26. Juli 2024

Magarethe Edith Schäfer, 93 Jahre

Ich will dich mit meinen Augen leiten. Ps 32,8b

am 30. August 2024

Vera Ingeborg Stelz, geb. Malbrecht, 91 Jahre

Nun aber bleiben Glaube, Liebe, Hoffnung, diese drei; aber die Liebe ist die Größte unter ihnen. 1. Kor 13,13

am 19. September 2024

Dietmar Gebauer, 70 Jahre

Jesus Christus spricht: Fahre hinaus, wo es tief ist. Fürchte dich nicht! Lk 5,4+10

Gruppen und Kreis	e					
Blankenburg spielt A. u. J. Zudse	Sonntag, den 17. November, 12. Januar 2025 jeweils von 15-19 Uhr und Freitag, den 13. Dezember, von 17-21Uhr					
Ceilidh - Tanzen H. u. P. Kuscher	Samstag, den 16. November, 16-20 Uhr Eventuell gibt es einen spontanen Termin zwischen den Jahren. Infos bei henriette.kuscher@outlook.de					
Christenlehre Pfr. Hagen Kühne	1. Kl.: mittwochs, 15.00 Uhr, anschl. Eltern-Kind-Café 4. Kl.: montags, 14.00 Uhr 23. Kl. montags 15.15 Uhr					
Gebetskreis Rudolf Prill	Dienstag, den 5. November, 3., 17. Dezember, 28. Januar, jeweils um 19.30 Uhr					
Seniorenturnen	Jeden Donnerstag (1) 9 - 10 Uhr, (2) 10 - 11 Uhr					
Geburtstags- kaffeetrinken	Am Freitag, 22. November für alle Jubilare der Monate August, September und Oktober. Am Freitag, 31. Januar, für alle Geburtstagskinder der Monate November, Dezember und Januar. Das Kaffeetrinken findet jeweils um 14.30 Uhr im Gemeindehaus statt. Auch Ihre Begleitung ist herzlich willkommen. Sie helfen uns, wenn Sie vorher bei Pf. Kühne unter 80925625 (mit AB) kurz Ihr Kommen ankündigen.					
Junge Gemeinde	Jeden Mittwoch, ab 18.30 Uhr					
Kirchenchor Karsten Drewing	Jeden Mittwoch, 18.00 Uhr					
Instrumentenensemble Karsten Drewing	Jeden Mittwoch 19.30 Uhr					
Konfirmanden Pfr. Hagen Kühne	Jeden Donnerstag, 17.00 - 18.15 Uhr					
Kreis 60 + Pfr. Hagen Kühne	Freitag, 15. November– Erinnerungen an die Zeit kurz vor dem Mauerfall mit Jan Damitz als Zeitzeugen Freitag, 13. Dezember– Adventsfeier der Senioren Freitag, 9. Januar 2025– Unsere Jahreslosung 2025 "prüft alles und behaltet das Gute!", jeweils 14.30 Uhr					
Kreis "Mittendrin"	Jeweils am 3. Donnerstag im Monat. 19.30 Uhr im Pfarrhaus - Gesprächskreis auch für Neueinsteiger/innen					
Sowait nicht anders hazaichnat traffan sich alla Grunnan im Gamaindahaus						

Soweit nicht anders bezeichnet, treffen sich alle Gruppen im Gemeindehaus. Anmeldung ist zumeist nicht erforderlich, kommen Sie bitte einfach dazu! Mehr Infos unter www.Kirche-Blankenburg.de

Termine i	m Novem	ber 2024
Di., 5.11.	19.30 Uhr	Gebetskreis
Mo., 11.11.	17.00 Uhr	Martinsfest (S.10)
Fr., 15.11.	14.30 Uhr	Kreis 60+ Erinnerungen an die Vorwendezeit
Sa., 16.11.	10.00 Uhr 16-20 Uhr	Garteneinsatz (S.10) Ceilidh-Tanzen
So., 17.11.	15-19 Uhr	Blankenburg spielt
Mo., 18.11.	19.30 Uhr	Infoabend zum Kirchentag 2025 (S.11)
Mi., 20.11.	19.30 Uhr	Andacht zum Buß- und Bettag (S.12)
Do., 21.11.	19.30 Uhr	Mittendrin
Fr., 22.11.	14.30 Uhr	Geburtstagskaffeetrinken (S.30)
Sa., 23.11.	10.00 Uhr	Garteneinsatz (S.10)
So., 24.11.	17.00 Uhr	Kammerkonzert (S.13)
Mi., 27.11.	15-18 Uhr	Adventsbasteln (S.12)
Termine i	m Dezeml	ber 2024
So. 1.12.	18.00 Uhr	Das Adventskonzert der Pankeperlen
Di., 3.12.	19.30 Uhr	Gebetskreis
Mi., 4.12.	19.30 Uhr	Rat und Tat (S.14)
Fr., 6.12.	19.00 Uhr	Taizé-Abend im Bucher Gemeindehaus (S.15)
So., 8.12.	13-18 Uhr	Adventsfest inkl. offenem Singen mit dem Chor (S.13,18) Abschlusskonzert nach dem Adventsfest (S.13)
Fr., 13.12.	14.30 Uhr 17-21 Uhr	Kreis 60+ Adventsfeier für Senioren Blankenburg spielt
So., 15.12.	15.00 Uhr	Advents- & Weihnachtsmusik des Posaunenchores (S.18)
Di., 17.12.	19.30 Uhr	Gebetskreis
Do., 19.12.	19.30 Uhr	Mittendrin
So., 22.12.		Karower Chorkonzert (S.18)
Termine i	m Januar	2025
412.1.		Die Sternsinger kommen (S.20)
Fr., 10.1.	14.30 Uhr	Kreis 60+ Jahreslosung "Prüft alles & behaltet das Gute"
So., 12.1.	15-19 Uhr	Blankenburg spielt
Mo., 13.1.	19.30 Uhr	Allianzgebetsabend (S.21)
So., 19.1.	11.00 Uhr	Neujahrsempfang und Gemeindeversammlung (S.21)
Do., 23.1.	19.30 Uhr	Mittendrin
So., 26.1.	17.00 Uhr	Klavierabend (S.13)
Di., 28.1.	19.30 Uhr	Gebetskreis
Do., 30.1	18.30 Uhr	Vorbereitung Weltgebetstag (S.22)